|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| 1. Klasse | Kompetenz/ Kompetenzdimensionen | Symbol: SchatzkisteThemen und Inhalte | Bildungsstandards |
| September | **1** Das eigene Selbst- u Weltverständnis sowie den persönlichen Glauben wahrnehmen und im Gespräch zum Ausdruck bringen.LebensfragenIch kann über mich und die Menschen, die mir wichtig sind, erzählen.Ich habe von Jesus gehört.Ich weiß, dass für Jesus Kinder wichtig sind und kenne dazu eine Geschichte aus der Bibel.­­­­­­­­­­­­­­\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_**4** Die Bedeutung Jesu und Leitmotive des Christentums entdecken und verstehen.Jesus im LebenIch weiß, dass ich ein kostbarer Schatz für Gott und andere Menschen bin.  | *Wer ich für andere bin – wer bin ich für Jesus:*-) Hallo schön, dass du da bist-) Wir lernen einander kennen-) Ich bin einmalig - du bist einmalig-) Wer ist Jesus, kenne ich ihn schon?-) Jesus segnet die Kinder (Mk 10,13-16)*Ich bin kostbar vor Gott:*-) Ich bin wertvoll, ich bin ein kostbarer Schatz (Ps8)-) Mein Name steht in Gottes Hand, Jes 43,1 | Die Kinder nehmen ihr Selbst- und Weltverständnis sowie ihren persönlichen Glauben wahr.In der Auseinandersetzung mit den großen Fragen des Lebens können sie das für sie Bedeutsame zum Ausdruck bringen. Die Kinder entdecken Wort und Tat Jesu als Hoffnung für ihr Leben und sind mit ausgewählten Gleichnis- und Wundererzählungen vertraut. |
| OktoberErntedank | **3** Texte der Hl. Schrift, Gebete und Glaubens-inhalte der eigenen Religion kennen und im Blick auf das eigene Leben deuten.GottesbilderIch zeige Dankbarkeit dafür, dass Gott die Welt erschaffen hat.Ich kenne eine Geschichte über die Erschaffung der Welt aus und verschiedene Gottesbilder von Menschen (z.B. Elija, Mose, Daniel, Samuel, Jona, Noah) aus der Bibel.**5** Ethische Probleme beschreiben und christlich begründete Handlungsentwürfe kennen.VerantwortungBarmherzigkeitIch kann etwas tun, damit es unserer Umwelt besser geht. Ich kenne den Hl. Franziskus, als einen Menschen, der gut mit der Umwelt umging.  | *Welt und Mensch verdanken sich Gott:****In Auswahl:***-) Die Erschaffung der Welt (Gen 1,1-2,4a) -) Elija erlebt Gott in der Stille-) Mose spürt Gott-) Daniel vertraut auf Gott-) Samuel hört Gott-) Jona, Gott geht mit -) Noah und der Bund*Verantwortung für Tier und Umwelt:*-) Du hast uns deine Welt geschenkt (Ps 104)-) Franziskus-) Wie können wir auf die Welt aufpassen? | Die Kinder entdecken bibl. Gottesbilder und spüren ihren eigenen anhand von ausge-wählten Bibeltexten nach.Die Kinder beschreiben ethisch relevante Probleme ihrer Zeit.Sie kennen ausgewählte biblische Texte zu gelebter Verantwortung. |
| NovemberAllerheiligen,Allerseelen | **2** Widerfahrnisse des Lebens wahrnehmen und im Licht christlicher Hoffnung deuten.Neuer AnfangIch weiß, dass es in meinem Leben und in der Welt glückliche und traurige Erlebnisse gibt. Ich kann diese mit Licht und Dunkelheit verbinden. Ich weiß, dass Heilige Freunde und Freundinnen von Jesus sind, die Menschen Licht und Freude gebracht haben. ­­­­­­­­­­­­­­­­­­­­­­­­­­­­­­­­­­­­­­­­­­­­\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_**3**Ich kenne das Kreuzzeichen als ein Zeichen der Freunde und Freundinnen von Jesus | *Licht und Dunkel, Freud und Leid in meinem Leben und der Welt:*-) Licht und Dunkelheit in meinem Leben-) Allerheiligen/Allerseelen-) Hl. Martin-) Vor 2000 Jahren in Israel-) Jesus der Sohn Gottes bringt Licht in die Welt\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_Das Kreuzzeichen:-)Zeichen der Liebe Gottes und der Christen | Die Kinder können Glück und Unglück, Enttäuschungen und Hoffnungen in ihrem Leben wahrnehmen.\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_Sie sind mit den wichtigen Gebeten vertraut und kennen die Sakramente der Kirche in ihrer Bedeutung für das menschliche Leben. |
| DezemberWeihnachtenWeihnachts-gottesdienst | **6** Kirchenräume erkunden sowie die wichtigsten christl. Feste beschreiben und mitgestalten.Orte des HeiligenLebendige KircheIch weiß, dass Christen zu Weihnachten den Geburtstag von Jesus feiern. | *Das Kirchenjahr: Weihnachten (Lk 2,1-20):*-) Advent-) Hl. Barbara-) Hl. Nikolaus-) Maria bekommt Nachricht von Gott-) Maria und Josef auf dem Weg-) Die Geburt von Jesus-) Die Hirten und die hl. 3 Könige | Die Kinder wissen sich zum pfarrlichen Leben eingeladen, sind mit dem Kirchenjahr vertraut und können an seinen Festen in angemessener Weise teilnehmen.(Weihnachtsfestkreis) |
| Jänner | **4** Ich kenne die biblische Geschichte von Zachäus aus dem NT, in der Jesus Zachäus zu seinem Freund macht. ­­­­­­­­­­­­­­ | *Jesus ruft Menschen:*-) Still werden und hören-) Die Bibel - Menschen erzählen von Gott - ein kostbares Buch-) Wir lernen Bibelgeschichten kennen: Jesus rettet seine Freunde Jesus heilt Jesus besucht Zachäus (Lk 19,1-10) | Die Kinder entdecken Wort und Tat Jesu als Hoffnung für ihr Leben und sind mit ausge-wählten Gleichnis- und Wundererzählungen vertraut. |
| FebruarAscher-mittwoch - Beginn der Fastenzeit | **3**Ich kann Gott als guten Vater benennen.Ich habe das Vater unser gelernt. Ich mache mir über die einzelnen Sätze des Vater Unser Gedanken. Ich weiß, wann Menschen das Vater Unser beten | *­­­­­­­­­­­­­­­­ Wie ein guter Vater für seine Kinder sorgt:*-) Jesus lehrt beten-) Das Vater Unser (Lk 11,2-4) *Aschermittwoch - Beginn der Fastenzeit* | Die Kinder entdecken bibl. Gottesbilder und spüren ihren eigenen anhand von ausgewählten Bibeltexten nach.Sie sind mit den wichtigen Gebeten vertraut und kennen die Sakramente der Kirche in ihrer Bedeutung für das menschliche Leben. |

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| MärzKarwocheOstergottes-dienstApril | **8** Religiöse Motive aus Geschichte und Gegenwart in Medien, Kunst und Kultur entdecken, deuten und gestalten.Kirche in der GeschichteIch kenne den Zusammenhang zwischen Kreuz , Tod und Auferstehung von Jesus\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_**8**Ich kenne eine biblische Auferstehungsgeschichte. Ich entdecke das neue Leben in der Natur. Ich kann von Ostersymbolen erzählen. | *Grundsymbol Kreuz – Tod und Auferstehung:*-) Palmsonntag-) Gründonnerstag-) Karfreitag-) Ostersonntag\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_*Neue Aufbrüche:*-) Ostererzählungen-) Ostersymbole-) Neues Leben in der Natur | Die Kinder erkennen und deuten religiöse Darstellungen und Motive im Wandel der Zeit.\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_s.o. |
| April\_MaiChristiHimmelfahrtPfingsten,Fronleichnam | **9** Andere Überzeu-gungen beschreiben und eine wertschätzende Gesprächskultur entwickeln.BegegnungIch weiß, was das Wort Vertrauen bedeutet. Ich weiß auf welche Menschen und auf welche Situationen ich vertrauen kann­­­­­­­­­­­­­­­­­­\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_**8**Ich kenne die Heilige Maria als eine besondere Heilige, der ich mich anvertrauen kann. | *Worauf Menschen vertrauen:*-) Thomas-) Glauben und Vertrauen, wem traue ich?\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_*Kirche Jesu Christi unterwegs:*-) Christi Himmelfahrt-) Maria-) Pfingsten -) Apostel gehen in alle Welt | Die Kinder nehmen unterschiedliche religiöse und weltanschauliche Überzeugungen und Lebensstile wahr und beschreiben diese.Sie nennen Regeln für ein gutes Miteinander und wenden diese in ihrem Umfeld an.\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_s.o. |
| Mai\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_JuniAbschluss-gottesdienstJuni | **4**Ich weiß, dass getaufte Menschen Christen heißen und kann das Fest der Taufe beschreiben. Ich weiß, dass Wasser Leben schenkt.\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_**10** Vielfalt in Europa als Bereicherung und Herausforderung entdecken.Eigenes und Anderes, ZugehörigkeitIch weiß, dass Menschen in verschiedenen (religiösen Gemeinschaften) leben und kann von einigen erzählen, wie man aufgenommen wird.\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_**6**Ich kenne mich in einer katholischen Kirche aus. Ich weiß wozu Kirchen gebaut sind.  | *Die Taufe:*-) Symbol Wasser-) Jesus ruft Freunde-) Seit der Taufe gehöre ich zu Jesus Christus*\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_**In eine rel. Gemeinschaft aufgenommen werden:*-) Gott ruft mich-) Menschen in verschiedenen Gemeinschaften\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_*Der Kirchenraum – Ort des Heiligen:*-) Wir sind Kirche -) Wir erforschen und erkunden Kirche | s.o.\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_Die Kinder beschreiben Elemente jüdischen, christlichen und islamischen Lebens und Glaubens.Sie bringen konfessionelle und religiöse Vielfalt mit ihren unterschiedlichen Lebensweisen zur Sprache und tauschen sich darüber aus. \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_s.o. |
|  | **7**  Religiös begründete Werte kennen und ihre Bedeutung in Konfliktsituationen abschätzen.Leben in FriedenIch weiß, auf wen ich mich verlassen kann. Ich kann das Wort Treue erklären. Ich kann davon erzählen, was Frieden bedeutet. Ich kenne das Friedensbild aus dem AT, in dem verfeindetet Tiere friedlich miteinander leben.  | *Gottes neue Welt suchen:*-) Träume von Gottes neuer Welt-) Meine/Unsere Träume von Gottes neuer Welt-) Jesajas Traum (Jes 11, 1-16)-) Geschichten aus der Bibel, die vom Frieden erzählen*Worauf ich mich verlassen kann:*-) Ich bin geborgen, es gibt Menschen, die für mich da sind | Die Kinder erläutern humane, religiöse und christlich begründete Werte.Sie konstruieren an einzelnen Bsp., wie die Achtung von Werten Menschen, Tiere und Umwelt leben lässt­­­­­­­­­­­­­ |